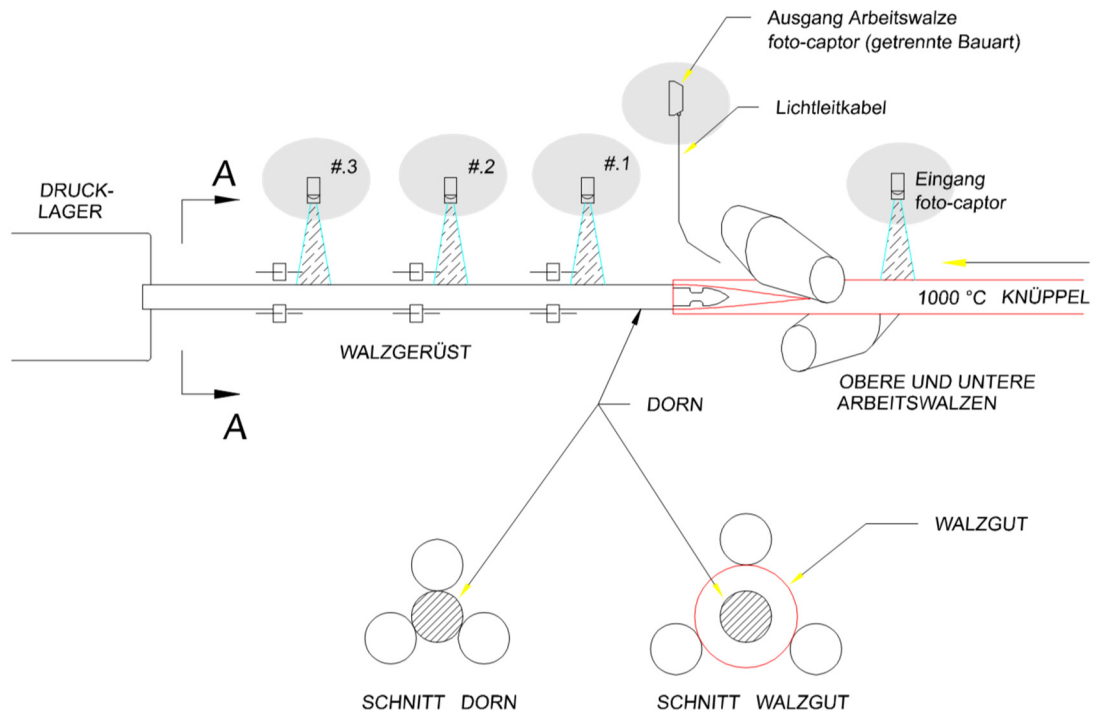


Materialverfolgung bei der Rohrherstellung

EINLEITUNG Die Umgebungsbedingungen in der Stahlindustrie sind für jede Art von Kontrollgeräten eine Herausforderung. Hohe Temperaturen, Vibrationen, überhöhte Staubkonzentration sowie Verschmutzungen zeigen dem Gebrauch von Standardgeräten die Grenzen auf. Unsere Sensoren wurden auf die Erfordernisse dieser Industrie hin entwickelt und haben sich in vielen Jahren weltweit in der Praxis bewährt.



PROBLEM Bei der Herstellung von nahtlosen Rohren muss eine Materialverfolgung durchgeführt werden, um einen sanften (glatten) automatischen Herstellungsprozess zu gewährleisten.

LÖSUNG Die Installation von foto-captoren an speziellen Einbauorten, um den Kontrollgeräten den Produktionsstand des zu verfolgenden Produktes zu signalisieren.

1. Der erste foto-captor signalisiert den Eintritt des zylindrischen Rohstahls in die Walzen und startet den Prozess.
2. Wenn der Stahl sich zwischen den Walzen bewegt und herauskommt, wird er von dem foto-captor erkannt, und der Aufweitdorn wird in das Rohmaterial gepresst.
3. Der Rohstahl wird im Winkel und Richtung der Rotation der Rollen über den Dorn gewalzt. Nach der Materialformung wird der Stahl weiter auf die Lanze geschoben und in mehreren Schritten bis zur endgültigen Form gewalzt. Die foto-captoren 1,2 oder 3 signalisieren die jeweilige Position des Stahlrohres in diesem Prozess.

VORTEILE Die foto-captoren sind ein notwendiges und integriertes Teil des zuverlässigen Automationssystems.